## MEINE LIEBE

Es war so schön zu sehen, dass du keine Angst hattest, mich zu besuchen.
Die Zeit bringt hoffentlich mehr, ich bin bereit, wir werden sehen.

Ich sitze hier allein, fühle mich einsam und denke an dich,
denke an die Zeit, die wir hatten, denke daran, was du tust.

Du hast mir gesagt, du hast keine Zeit, ich soll geduldig sein und es verstehen.
Ich versuche es, meine Liebe, auch wenn das Warten schwer ist und ich manchmal denke, ich kann nicht.

Dich nicht an meiner Seite zu haben, lässt mich noch mehr an dich denken.
Meine Gefühle bringen mich um, sie wühlen in mir wie die Hölle, aber ich bin auch zuversichtlich.

Keine Küsse und kein Kuscheln zu bekommen tut weh, wenn du mir sooo nah bist.
Ich muss auf den richtigen Moment warten, hast du gesagt. Ich weiß, auch wenn es nicht so sein sollte.

Keine Sorge, ich komme gut mit mir allein zurecht, und ich kann auf alles warten.
Aber meine Mama hat mir einmal gesagt: Sei auch auf das Schlimmste gefasst, auch wenn du fällst.

Ich schreibe ein paar Worte aus meinem Kopf, höre ein paar Lieder und singe mit,
meine Gedanken kämpfen, und ich weiß nicht, was sie bringen werden.

Ich bin traurig und glücklich zugleich, aber meine Gefühle für dich sind echt und groß.
Bitte lass mich nicht warten, lass mich nicht fallen, auch wenn ich gesagt habe, dass ich warten will.

Meine Tränen fallen, wann immer ich ein Gedicht für dich schreibe.
Ich kann nichts dagegen tun, und ich will auch nicht aufhören, weil sie wahr sind.

Mein Herz weint, mein Körper sehnt sich, und meine Gedanken suchen nach dem Warum.
Ich höre tief in meine Seele hinein, suche nach Antworten und hoffe, du weist mich nicht ab.

„I need you, I need you, I need you right now"
kommt aus meinen Lautsprechern, und mein Kopf schreit dasselbe.

Ich werde wirklich verrückt, weil ich bis zum Wochenende warten muss, um dich wiederzusehen.
Meine Liebe, ich vermisse dich sooo sehr, du kannst dir nicht vorstellen, was das für mich bedeutet.

Wie ich schon sagte, die Zeit bringt hoffentlich mehr, ich bin bereit, wir werden sehen.

*Karl Schnürch*

Seychellen, 2017